

---

## Stellenausschreibung

---

### Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **30. Dezember 2024** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: [sabine.winkelmann@ekhn.de](mailto:sabine.winkelmann@ekhn.de) sowie an [celina.maruhn@ekhn.de](mailto:celina.maruhn@ekhn.de). An diese Adressen sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrerrinnen und Pfarrer aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: [sabine.winkelmann@ekhn.de](mailto:sabine.winkelmann@ekhn.de).

---

### Dekanat Alzey-Wöllstein, Nieder-Wiesen, Bechenheim, Nack, Wendelsheim, 1,0 Pfarrstelle, Modus A

Wir sind vier Kirchengemeinden mit 1 300 Gemeindegliedern, die erst im Januar 2023 (im Rahmen „ekhn2030“/Nachbarschaftsräume) zusammengeführt wurden. Drei der Gemeinden (Nieder-Wiesen, Nack und Bechenheim) wurden über 30 Jahre durch unseren in Pension gehenden Pfarrer seelsorgerisch betreut und geprägt.

Die Kirchengemeinde Wendelsheim und das Gemeindeleben vor Ort wurden im Laufe der letzten Jahrzehnte von verschiedenen Pfarrerrinnen und Pfarrern gestaltet, wobei es mit den Pfarrerrinnen und Pfarrern und dem Kirchenvorstand immer eine gute, intensive und herzliche Zusammenarbeit gab.

Unsere vier Gemeinden liegen inmitten der schönen Rheinhessischen Schweiz. Genießen Sie die ländliche Idylle in unseren Weindörfern. Hausärzte, Nahversorgung, Kindergärten und Grundschulen sind in unmittelbarer Nähe vorhanden. Autobahnanschlüsse (A61 und A63) sind ebenso nah wie die Kreisstadt Alzey mit weiterführenden Schulen, Einkaufsmöglichkeiten, Krankenhaus und Arztzentren. Außerdem befindet sich in Alzey die Regionalverwaltung des Dekanats.

Alle vier Gemeinden besitzen eine eigene Kirche, in denen im 14-tägigen Rhythmus Gottesdienst gehalten wird (jeweils zwei Gottesdienste pro Sonntag). Zu besonderen Anlässen werden auch gemeinsame Gottesdienste und Gottesdienste an individuellen Orten z. B. auf den kirchengemeindeeigenen Streuobstwiesen gefeiert.

Seit der Zusammenführung der vier Kirchengemeinden sind zwei Pfarrhäuser in Wendelsheim und Nieder-Wiesen vorhanden.

In Wendelsheim befindet sich ein Ensemble bestehend aus Pfarrhaus (inkl. Amtsraum, Pfarrbüro und Pfarrwohnung), welches regelmäßig bewohnt war, Wehrkirche, einem Gemeindehaus (für ca. 60 Personen, inkl. Küche), dem Beinhaus und einem großen Außengelände. Dieses besteht aus dem ehemaligen Friedhof/Kirchgarten, der zu Outdoor-Gottesdiensten einlädt und weitere von der Schutzmauer eingesäumte Grünflächen.

Ebenso gibt es das Pfarrhaus in Nieder-Wiesen (der bisherige Wohnsitz des Pfarrers) mit Wohnung, Amtsraum und angegliedertem Gemeinderaum. Über die Pfarrhäuser wird im Zuge der anstehenden Gebäudebegehungen und Bewertungen entschieden.

Die zu versteuernden Mietwerte können vor Ort oder im Dekanat erfragt werden. Durch den Reformprozess „ekhn2030“ (Gebäudeentwicklungskonzept) sind die Entscheidungen zu den Pfarrhäusern noch nicht abgeschlossen.

In den beiden anderen Gemeinden sind außer der Kirche jeweils Gemeindehäuser, teilweise mit schönem Außengelände, vorhanden.

*EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P111024  
(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)*

Die Kirchenorgel der barocken Kirche in Nieder-Wiesen ist die älteste und kleinste Stumm-Orgel in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (ca. 1725).

Unser aktives Kirchengemeindeleben ist geprägt durch:

Vielfältige Angebote für Kinder:

- Kindergottesdienst
- Kinderchor
- Villa Kunterbunt
- Krippenspiel
- St. Martinsumzüge.

Musikalische Angebote:

- Orgelmusik zum Mitsingen
- Gitarrengruppe Cantilena
- Posaunenchor
- Verschiedene Konzerte in den Gotteshäusern.

Offene Angebote:

- Monatscafé für Jung und Alt
- Geburtstagskaffee.

Bisherige besondere Gottesdienste: z. B. Streuobstwiesen, Osternacht, Waldweihnacht, Schlossweihnacht, Lichterfeier u. v. m.

Auch der Weltgebetstag wird mit zwei Teams vorbereitet und in zwei Kirchengemeinden gefeiert.

Alle vier Gemeinden haben eine Küsterin bzw. einen Küster.

Eine Organistin bzw. ein Organist begleitet musikalisch die Gottesdienste.

Um die Gemeindehäuser kümmern sich Hausmeister bzw. Reinigungskräfte.

Derzeit ist das Pfarrbüro in Wendelsheim durch eine Sekretärin für 2 – 3 Stunden die Woche besetzt.

Der Gemeindebrief wurde in den letzten Monaten auf einen gemeinsamen Nenner gebracht und wird durch ein Team entwickelt. Er dient als Gottesdienstübersicht, Veranstaltungsinformation und bietet Rückblicke über das Gemeindeleben.

Wir erhoffen uns von der zukünftigen Pfarrperson, dass sie das Zusammenwachsen der vier Kirchenvorstände und Kirchengemeinden, die sich erst seit kurzer Zeit kennen, weiter unterstützt.

Daher würden wir uns freuen, in der Bewerberin oder dem Bewerber einen aufgeschlossen und neugierigen Menschen kennenzulernen, der die Tradition mit dem Hier und Jetzt verbindet.

Auch wir sind offen für Veränderungen und positive Entwicklungen.

Wir wollen im Glauben wachsen und ihn glaubwürdig an die nachfolgenden Generationen weitergeben.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen einladende Gottesdienste zu feiern, in denen das Evangelium von Ihnen modern und lebensbejahend verbreitet wird.

Wir suchen Sie, wenn Sie eine klare Berufung für den Verkündigungsdienst und eine große Leidenschaft für Menschen aller Generationen haben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken oder haben Sie noch Fragen?

Dann wenden Sie sich gern an:

- Frau Dekanin Schmuck-Schätzel, Tel.: 06731 998467
- Herrn Fritz Stock, Tel.: 06736 245
- Herrn Joachim Groß, Tel.: 06734 6167.